



4. ord. Sitzung der
Hochschulvertretung
2022/2023

Datum: 26. Juni 2023

FH Kufstein Tirol

Der Vorsitzender Fabian Winter begrüßt alle Anwesenden und bedankt sich für das Kommen. Die Sitzung beginnt um 18:09.

TOP 1 – Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit, der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Name	Vorname	Anwesend
Winter	Fabian	Ja
Gangl	Maximilian	Ja
Löffler	Lorenz	Ja
Mögen	Pia	Ja/ Online
Hofer	Lisa	Ja/ Online
Schneeweiß	Lina	Ja
Hesse	Benedikt	Ja
Bauernhofer	Miriam	Ja/ Online
Radek	Leonie	Ja

Für die Beschlussfähigkeit müssen mindestens 5 von 9 Stimmberechtigten anwesend sein.
Es waren 9 von 9 Mandatäre Anwesend (vor Ort oder Online)

Beschlussergebnisse werden in der folgenden Reihenfolge angegeben: Dagegen / Enthaltungen / Dafür

Antrag 1: Die HV möge beschließen: Die Einladung der HV ist ordnungsgemäß erfolgt

Abstimmung zu Antrag 1: Ordnungsgemäße Einladung

0 / 0 / 9 - angenommen

TOP 2 – Genehmigung der Tagesordnung

- 1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit, sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
- 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 4. Änderung des JVA 2022/23**
- 5. Änderung des JVA 2023/24**
- 6. Berichte**
 - 6.1 Bericht der Vorsitzenden
 - 6.2 Berichte der Studienverwalter:innen
 - 6.3 Berichte der Referent:innen
 - 6.4 Berichte der Kollegiumsmitglieder
 - 6.5 Berichte der Jahrgangsvertretungen
- 7. Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden**
- 8. Allfälliges**

Antrag 2: Die HV möge beschließen: Die Tagesordnung wird in der ausgeschickten Form beschlossen

Abstimmung zu Antrag 2: Tagesordnung

0 / 0 / 9 - einstimmig angenommen

TOP 3 – Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Antrag 3: Die HV möge beschließen: Das Protokoll der letzten HV Sitzung, wird in der ausgeschickten Version beschlossen

Abstimmung zu Antrag 3: Protokoll der letzten HV Sitzung

0 / 0 / 9 - einstimmig angenommen

TOP 4 – Änderung des JVA 2022/23

Antrag 4: Die HV möge beschließen: Die Änderung des JVA 2022/23 zu genehmigen.

Abstimmung zu Antrag 4: Änderung des JVA 2022/23

0 / 0 / 9 - einstimmig angenommen

TOP 5 – Änderung des JVA 2023/24

Antrag 5: Die HV möge beschließen: Die Änderung des JVA 2023/24 zu genehmigen.

Abstimmung zu Antrag 5: Änderung des JVA 2023/24

0 / 0 / 9 - einstimmig angenommen

TOP 6 – Berichte

6.1 Berichte der Vorsitzenden:

Das aktuelle Vorsitzteam stellte im letzten Rektors Corner das neue Team vor und übergab gemeinsam mit dem Rektorat der Fachhochschule die Verantwortung für gegenwärtige und zukünftige Aufgaben für dieses Gremium. Des Weiteren wurde während dieses Gesprächs erneut das Problem der Evaluierungen angesprochen. Die Studierendenseite äußerte dabei das Gefühl, dass diese Evaluierungen eher als Marketingmaßnahmen denn als kontinuierlicher Verbesserungsprozess genutzt werden. Das Rektorat der FH wird sich bis Herbst mit diesem Thema auseinandersetzen und es beim nächsten Rektors Corner erneut behandeln. Außerdem konnte das Rektorat bestätigen, dass der Meetingraum sowie der Nebenraum im aktuellen ÖH-Büro weiterhin bestehen bleiben und somit gesichert sind. Das Sommerfest, das zum Abschluss des Semesters für alle ÖH-Mitglieder veranstaltet wurde, war ein großer Erfolg und ein schöner Abschluss des Jahres. Zudem waren die ÖH-Wahlen ebenfalls ein großer Erfolg, da mehr Studierende gewählt haben als bei der vorherigen Wahl. Des Weiteren fand die Übergabe vom aktuellen Vorsitzteam an das neue Vorsitzteam während des Übergabewochenendes statt, bei dem alle relevanten Informationen für das neue Team ausgetauscht wurden. Dadurch wurde eine vollständige Übergabe an das neue Team gewährleistet.

6.2 Berichte der Studienvertretungen:

Für nahezu alle Studienvertreter:innen konnte eine geeignete Nachfolge gefunden werden. Die Bewerbungsgespräche für die noch ausstehenden Vertretungen werden in den kommenden Wochen abgehalten und die Entscheidungen über die Nachfolge getroffen.

6.3 Berichte der Referent:innen:

Nachhaltigkeitsreferat: Beim diesjährigen Flohmarkt war das neue Team des Nachhaltigkeitsreferats aktiv beteiligt. Leider spielte das Wetter nicht mit und es wurde angenommen, dass aufgrund der guten Wetterbedingungen nur wenige Studierende Interesse am Flohmarkt zeigten und vor Ort erschienen. Daher waren lediglich 7 Helfer/Studierende anwesend. Trotz dieser Umstände konnte das neue Team die Gelegenheit nutzen, während des Flohmarkts eine Übergabe für solche Projekte durchzuführen. Die Übergabe und das Einarbeiten in dieses

Referat befinden sich derzeit im Prozess und werden in Kürze abgeschlossen sein. In diesem Jahr verlief das Nachhaltigkeitsreferat äußerst erfolgreich und es konnten einige positive Ergebnisse erzielt werden. Das Projekt "RegioRad" läuft gut und wird von vielen Studierenden genutzt. Derzeit wird nach Unterstützung für das kommende Wintersemester gesucht.

Eventreferat: Beim Sommerfest der ÖH waren zerschiedene Referate involviert, was dazu beigetragen hat, ein herausragendes Event zu organisieren. Es wurde für das leibliche Wohl gesorgt und eine tolle Atmosphäre wurde geschaffen. Des Weiteren war "Campus statt Campus" ein großer Erfolg und wurde sehr positiv aufgenommen. Die Übergabe in diesem Referat hat bereits stattgefunden und das neue Team ist bereits bereit für das kommende Semester.

Sportreferat: Im Sportreferat konnten dieses Jahr verschiedene Angebote erfolgreich wieder aufgenommen werden, und sie stießen auf große Akzeptanz. Die Planung für das kommende Jahr berücksichtigt die Installation einer neuen Kletterwand. Die endgültige Klärung der Nachfolge in diesem Referat steht noch aus, da die letzten Bewerbungsgespräche stattfinden und die Übergabe an das neue Team in den nächsten Tagen erfolgen wird.

Kulturreferat: In diesem Referat konnte eine erfolgreiche Umsetzung verzeichnet werden. Besonders die Jam Session erwies sich als großer Erfolg, weshalb sie mit neuen Ideen weitergeführt wird. Die Nachfolge in diesem Referat wurde bereits geklärt und die Übergabe an das neue Team wurde erfolgreich abgeschlossen.

Internationalreferat: Im Verlauf des Jahres in diesem Referat konnten signifikante Fortschritte erzielt werden. Ein besonderer Erfolg besteht in der Erstellung eines Buches beziehungsweise Leitfadens, der die Übergabe an das kommende Team erleichtert. Alle wichtigen Informationen dieses Referats wurden darin dokumentiert. Für die Austauschstudierenden wurde eine Abschlussveranstaltung in der Segabar organisiert. Diese war gut besucht. Allerdings haben die meisten Austauschstudierenden bereits die Stadt gut gekannt, weshalb viele von ihnen andere Aktivitäten bevorzugten. Somit zeigte sich, dass das Referat den Austauschstudierenden die Stadt sehr gut nahelegen konnte.

Bipol: Im Referat Bildung konnten im Verlauf dieses Jahres bedeutende Fortschritte erzielt werden. Im aktuellen Monat konnten alle ausstehenden Anfragen beantwortet werden, und es wurden neue Ideen gesammelt, um sie dem nachfolgenden Team weiterzugeben. Die Klärung der Nachfolge in diesem Referat ist noch nicht abgeschlossen, da die letzten Bewerbungen eingegangen sind. In Kürze wird die Entscheidung über die Nachfolge getroffen werden.

Sozialreferat: Leider wurde das Lern Café im Bau nicht so gut angenommen, wie ursprünglich geplant. Es kamen lediglich ein bis zwei Personen vorbei. Dennoch wird beabsichtigt, es ab dem kommenden Wintersemester erneut zu eröffnen, in der Hoffnung, dass während der kalten Jahreszeit mehr Studierende den Weg ins Studentencafé finden werden. Im Hinblick auf die Nachfolge dieses Referats wurden alle bisher eingegangenen Bewerbungen gesichtet. Die Auswahl des Nachfolgers gestaltet sich jedoch noch etwas zeitaufwendig, da nur wenige Anfragen beziehungsweise Bewerbungen eingegangen sind. Die Übergabe der bereits besetzten Positionen befindet sich derzeit in vollem Gange. Zudem wurde der Sozial Fond verdreifacht.

Marketingreferat: Das Marketingreferat konnte in diesem Jahr viele Veranstaltungen, Events und die Wahlen erfolgreich bewerben. Ebenso wurde die Vermarktung des Merchandise als Produkt vorangetrieben. Aktuell wird jedoch noch auf eine Rückmeldung seitens der Fachhochschule gewartet, um den weiteren Fortschritt in Bezug auf die Merchandising-Produkte zu bestimmen. Zudem konnte bereits ein neues Team gefunden werden und die Übergabe an das neue Team wurde erfolgreich abgeschlossen.

Wirtschaftsreferat: Es konnte festgestellt werden, dass die Zahlungsziele in diesem Jahr verbessert wurden und das neue implementierte Zahlungssystem zu einer effektiveren Einhaltung beigetragen hat. Auch bei den Refundierungen wurde eine Verbesserung verzeichnet, da der Prozess reibungsloser verlief. Der Jahresvoranschlag wurde zudem erhöht, und es wurde ein flexibler Anteil von 30% hinzugefügt. Durch diese Erhöhung können nun mehrere Projekte realisiert werden und somit eine größere Anzahl von Studenten bei ihren Praxisprojekten

oder anderen Vorhaben unterstützt werden. Die Nachfolge in diesem Referat ist bereits geklärt, und die Übergabe hat bereits erfolgreich stattgefunden. Die finale Übergabe wird Ende August erfolgen.

6.4 Berichte der Kollegiumsmitglieder:

Im Kollegium konnten die zuvor unbesetzten Stellen von Seiten der Studierenden erfolgreich besetzt werden. Darüber hinaus verläuft die Nachbesetzung der Professorenstellen an der Fachhochschule reibungslos. Deine Unterstützung bei der Erstellung des Vorlesungsplans war äußerst hilfreich. Ein bedeutender Erfolg in diesem Jahr war die Verlängerung der Bearbeitungszeit für Masterarbeiten. Die Bearbeitungsfrist für SKVM wurde von 3 Wochen auf 3-4 Wochen verlängert und für DIM von 1-2 Wochen auf 2-3 Wochen. Es besteht die Gefahr, dass bestimmte Studiengänge möglicherweise nicht fortgeführt werden können. Die Fachhochschule wird jedoch ihr Bestes tun, um entsprechende Anpassungen vorzunehmen oder alternative Lösungen zu finden, um den Fortbestand dieser Studiengänge zu gewährleisten. Ein weiteres wichtiges Thema sind Abschlussarbeiten, bei denen Chat GPT verwendet wird. Es wurde festgestellt, dass Arbeiten, die durch den Einsatz von Chat GPT erstellt wurden, durch Plagiatscanner erkannt werden können. In Kürze muss entschieden werden, wie zukünftig Bachelor- und Masterarbeiten bewertet werden sollen. Im Mittelpunkt solcher Arbeiten sollten wissenschaftliches Arbeiten und nicht die Textlänge oder die Verwendung von Füllwörtern stehen. Die Fachhochschule wird im nächsten Wintersemester eine klare Richtlinie dazu veröffentlichen, wie sich die Arbeiten verändern und wie dieses System genutzt werden kann. Des Weiteren wurden die Fristen für die Anerkennung von Vorwissen auf den 15. August verkürzt. Mitglieder der ÖH sowie die Jahrgangsvertreter, die ebenfalls zur ÖH gehören, müssen ihre Anerkennungsanträge bis zu diesem Datum einreichen. Erstsemester sind von dieser Regelung ausgenommen. Für Studierende besteht die Möglichkeit, über das Check-in-Portal digitale Anträge zur Anerkennung von Vorwissen zu stellen, während ÖH-Mitglieder dies leider noch in Papierform erledigen müssen.

6.5 Berichte der Jahrgangsvertretungen:

Es wurde festgestellt, dass das Betreuungsprogramm des Internationalen Büros nicht optimal funktioniert. Aus diesem Grund werden ab dem kommenden Semester weitere Untersuchungen und Verbesserungen in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Referaten und dem neuen Team im Kollegium und im Vorsitz angestrebt. Abgesehen davon verlief das Semester aus Sicht der Jahrgangsvertreter normal.

TOP 7 – Anträge im allgemeinen Interesse der Studierenden

Es lagen keine Anträge von Studierende vor

TOP 8 – Allfälliges

Der aktuelle neue Meetingraum wird beibehalten, und es sind einige Veränderungen geplant, die bis zum Herbst bzw. dem Beginn des neuen Wintersemesters umgesetzt werden sollen. Der Raum wird mit einem neuen Whiteboard sowie einer Rundumkamera und Mikrofon ausgestattet, um HV-Sitzungen mit einer größeren Anzahl von Personen durchführen zu können. Des Weiteren werden ab dem neuen Semester mehr Zugangskarten von Seiten der Fachhochschule zur Verfügung gestellt, wie im RektorsCorner festgelegt wurde. Dies war erforderlich, da es herausfordernd war, die Öffnungszeiten einzuhalten und alle Referate oder Vertreter im Gebäude zu haben. Es wird auch angestrebt, die Verfassung in Bezug auf das Praktikum im Bachelorstudium zu ändern. Hierbei soll die Arbeitszeit von 40 Stunden auf 38,5 Stunden reduziert werden, da sich die Kombination aus einem Praktikum mit 40 Stunden, der Bachelorarbeit und den anschließenden Prüfungen als herausfordernd erwiesen hat. Das Vorsitzteam hat während des Übergabewochenendes neue Ideen mit dem neuen Team besprochen. Das Referat Bildung soll reformiert werden, um bessere Umsetzungen von Lerngruppen und Hilfestellungen für Studierende zu ermöglichen. Zudem soll

die Kommunikation im neuen Team verbessert werden, um Probleme schneller zu erkennen und zu beheben. Das neue Vorsitzteam plant, die gleiche Aufteilung beizubehalten, jedoch sollen die Aufgaben anders verteilt werden.

Die Sitzung wurde um 19:00 beendet vom Vorsitzenden Fabian Winter beendet.

Protokollführer: Lorenz Löffler 2. stv. Vorsitzender

Fabian Winter

Vorsitzender der Hochschulvertretung